KATEDRA GERMANISTIKY
Průběh obhajoby diplomové práce

Autor: Polina Kutselepa

Titul (německy): Synchrona und diachrone Aspekte der Adverbien/Adjektive auf '-weise'

Konzultant: doc. Dr. phil. Karsten Rinas

Oponent: Mgr. Marie Krappmann, PhD.

Témata pro obhajobu, průběh obhajoby:

1. Auf Seite 7 wird Beispiel (16) als eine Konstruktion analysiert, „wo ein Relativpronomen als Basis auftritt“. – Bitte erläutern Sie diese Analyse.
2. Auf Seite 14 behaupten Sie, dass „-weise z.B. in *möglicherweise*, *teilweise*, *notwendigerweise* nicht als Kopf der gesamten Fügung“ auftrete und „die Wortart des Wortbildungsproduktes nicht“ bestimme. – Begründen Sie bitte diese Einschätzung. Warum lässt sich hier -weise nicht als Kopf analysieren?
3. In Ihrem Fazit konstatierten Sie: „Es lässt sich grundsätzlich behaupten, dass Modaladverbien/Adjektive auf -(er)weise im deutschen Sprachsystem fest eingebettet sind, was man als Grund dafür betrachtet könnte, die Norm der tatsächlichen Gebrauchsweise anzupassen.“ (S. 35) – Welche Anpassungen sollten Ihrer Meinung nach vorgenommen werden?
4. In Ihrer Arbeit behandeln Sie die Suffixe -weise und -erweise einerseits als voneinander relativ unabhängige Einheiten, andererseits als sehr eng zusammenhängende Suffixe, was sich stellenweise auch in der Schreibweise widerspiegelt: -(er)weise. In Anknüpfung an das Kapitel II. 1. b möchte ich fragen, ob Sie persönlich diese zwei Elemente eher als Allomorphe oder als selbständige Suffixe empfinden.
5. Auf der S. 7 stellen Sie fest, dass sich im Fnhd. die Liste der möglichen Bildungsmuster um die Fügungen erweitert, wo ein Relativpronomen als Basis auftritt. Als Beispiel führen Sie folgenden Beleg an:
„Da der Herr bei Johanne sagt: Das Brot das ich gebe werde ist mein Fleisch/ dz daselbst dz wortlin (Brot) vff vnserere weise vor gemein becken Brot genomen werde/ [...]“ (16. Jh.)
Versuchen Sie die Passage ins heutige Deutsch zu „übersetzen“. Erklären Sie, in welcher Weise das Relativpronomen (Possessivpronomen?) als Basis funktioniert.
6. Auf der S. 25 geben Sie einige Beispiele für die „depitkiven Prädikate“ (Elsner) an. Zumindest im Bsp. (25) spielt meiner Meinung nach bei dem Gebrauch der ad-hoc-Bildung *fahrradfahrenderweise* auch der pragmatische Aspekt eine wichtige Rolle. Überlegen Sie, warum sich wohl der Autor im gegebenen Kontext für diese Bildung entschieden hat.

Diplomand/diplomandka představila svoji práci a odpověděla na otázky a připomínky uvedené v posudcích a zodpověděl/a otázky položené u obhajoby ad hoc.

Výsledná známka po obhajobě: A

Datum obhajoby: 27. 8. 2020

Prohlášení konzultanta:

Potvrzuji svým podpisem, že výše uvedená kvalifikační práce je plně v souladu s pravidly stanovenými pro kvalifikační práce a nejedná se dle systému Theses.cz o porušení autorských práv.

Odůvodnění:

Na základě kontroly vysokoškolských klasifikačních prací systémem Theses.cz nebyla u výše uvedené práce zjištěna taková shoda s jinými pracemi, dokumenty nebo texty, která by zakládala důvodné podezření z porušování autorských práv.

Datum:

Podpis konzultanta (jen v tištěné verzi):